

Wann, wenn nicht jetzt?

Meditation und künstlerischer Schaffensprozess.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Z-Module

Nummer und Typ	ZMO-ZMO-K104.2.22H.001 / Moduldurchführung
Modul	Wann, wenn nicht jetzt ?
Veranstalter	Z-Module
Leitung	Sophia Yiallouros, Dozentin Schauspiel DDK, Schauspielerin Erwin Glatter, Msc., Achtsamkeitsforscher, systemischer Coach und ehem. buddhistischer Mönch Irmela Beyer, Dozentin i. R. Stimme, Sprechen DDK, autorisierte Linklater Lehrerin, Feldenkraislehre
Zeit	Mo 5. September 2022 bis Fr 16. September 2022 / 9:15 - 16:45 Uhr 2 Wochen
Ort	Diverse Räume in der Gessnerallee
Anzahl Teilnehmende	8 - 17
ECTS	4 Credits
Voraussetzungen	Keine
Lehrform	Workshop, Coaching, Mentorate
Zielgruppen	Wahlpflicht für alle Bachelorstudierenden
Lernziele / Kompetenzen	Erlernen einfacher Achtsamkeitsmeditation zur Stärkung künstlerischer Präsenz, sowie zur Förderung divergenten Denkens als Grundlage künstlerischer Kreativität. Stärkung der persönlichen Disziplin durch die Verbindung von Disziplin mit Leichtigkeit und Entspannung. Stärkung der Selbstkompetenz durch gezielte Kontemplation und individuelles Coaching. Die Erfahrung tiefer innerer Ruhe als Basis für gestärktes Selbstvertrauen im Umgang mit Unsicherheiten und emotionalen Herausforderungen.
Inhalte	Workshop über zwei Wochen, davon eine Woche mit durchgehender Präsenz, die andere in einer Mischung aus eigenständiger Arbeit und Präsenz im Workshop: KW 36: vormittags: Training in Achtsamkeit in Stille und Bewegung. KW 36: nachmittags: künstlerisches Projekt, individuelles Coaching für alle Teilnehmenden, um die Umsetzung bestmöglich zu begleiten. KW 37: Integrationswoche (partielle Präsenz, selbstständige Fortsetzung des künstlerischen Projekts mit einem am Ende der ersten Woche erstellten Trainingsprogramm zur fortführenden Integration der Praxis der Achtsamkeit aus Woche 1. Führen eines Tagebuches zur Dokumentation dieser Integration plus individuelles Coaching. Der künstlerische Schaffensprozess verlangt höchste Präsenz im Sein und Tun. Diese Präsenz erst ermöglicht die innere Ruhe, in der das kreative Potential sich entfalten kann. Innere Ruhe entspricht so verstanden nicht etwa der geistigen Nulllinie!! Einfache Achtsamkeitsmeditation zur Stärkung von divergentem Denken und zur Unterstützung der bewussten körperlichen Präsenz als Grundlage für kreatives Schaffen. Achtsamkeitstraining für das Verbinden von Disziplin mit Leichtigkeit und Entspannung. Verbindung der vermittelten Inhalte in der praktischen Anwendung

auf ein mitzubringendes bzw. vor Ort zu entwerfendes künstlerisches Projekt. Dies kann ein dramatischer Text, ein szenografischer Entwurf, eine musikalische oder tänzerische Übung sein, eine Herausforderung auf dem Gebiet des Designs, der kulturellen Vermittlung oder des Films, etc.

Kontemplationen und individuelles Coaching zur Stärkung von Klarheit und Motivation auf dem persönlichen künstlerischen Weg. Vermittlung neuester wissenschaftlicher Ergebnisse zu Achtsamkeit und Kreativität und ihre Relevanz für die künstlerische Praxis.

Bibliographie / Literatur	nach Ansage
Leistungsnachweis / Testatanforderung	80% Anwesenheit Die beiden Freitage in der Woche 36 und 37 sind verbindlich und schließen jeweils den inhaltlichen Wochenzyklus ab!
Termine	HS 22 in KW 36/37 vom 5.9. - 16.9.2022
Dauer	2 Wochen
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	Kontakt zur persönlichen Beratung: erwin.glatte@gmail.com